

BESCHLUSSVORLAGE V0161/14 öffentlich	Referat	OB/ZV
	Amt	Amt für Informations- und Datenverarbeitung
	Kostenstelle (UA)	0210
	Amtsleiter/in	Herr Dr. Johann Werner
	Telefon	3 05-11 00
	Telefax	3 05-11 20
E-Mail	edv@ingolstadt.de	
Datum	02.07.2014	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Finanz- und Personalausschuss	17.07.2014	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Kopier- und Multifunktionsgeräte für die Stadt Ingolstadt (Ämter, Schulen, Kindertageseinrichtungen und Tochterunternehmen) für den Zeitraum von April 2015 bis März 2020;
Projektgenehmigung
(Referent: Herr Siebendritt)

Antrag:

Die Projektgenehmigung für die Anmietung der Kopier- und Multifunktionsgeräte für die Stadt Ingolstadt (Ämter, Schulen, Kindertageseinrichtungen und Tochterunternehmen) wird erteilt.

gez.

Christian Siebendritt
Berufsmäßiger Stadtrat

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein
wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten 361.000 (bei Ämtern, Schulen, Kindertageseinrichtungen)	<input checked="" type="checkbox"/> im VWH bei HSt: Allg. Verw. Kosten <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro: 361.000,00
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Kurzvortrag:

Am 12.11.2009 hatte der Finanz- und Personalausschuss die Anmietung von Multifunktionsgeräten für die Dauer von fünf Jahren beschlossen. Dieser Vertrag endet zum 31.03.2015. Es ist somit notwendig, die Vergabe der ca. 370 Geräte neu auszuschreiben.

Die Neuvergabe erfolgt im Rahmen eines EU-weiten „Offenen Verfahrens“. Wegen der Komplexität der technischen Leistungsmerkmale als auch des Vergabeverfahrens wurde die Firma KIS (Bensheim) mit der Planung der Ausschreibung beauftragt.

Die Beschaffungsmaßnahme umfasst die Multifunktionsgeräte der Stadtverwaltung (einschl. Hausdruckerei des Hauptamtes), der Schulen und Kindertageseinrichtungen sowie der städtischen Tochterunternehmen mit einem Ausgabevolumen von ca. 19 Mio. Seiten pro Jahr. Eine erste Kostenschätzung hat ergeben, dass bei der Neuvergabe mit einer Reduzierung der Ausgaben von ca. 5 % zu rechnen ist. Alle Geräte sollen auf Basis Miete beschafft werden.

Bei den Multifunktionsgeräten handelt es sich um Geräte mit Kopier-, Druck-, Scan- und Faxfunktion in verschiedenen Geräteklassen. Die Maschinen unterscheiden sich nach reinen S/W-Geräten und solchen mit Farboption, nach der Druckgeschwindigkeit, dem monatlich maximalen Druckvolumen sowie nach dem verarbeiteten Papierformat.

Ziel ist es, unter Berücksichtigung von Preis, Druckqualität, Verbrauchs- und Emissionswerten jeden Standort mit dem optimalen Output-System auszustatten.